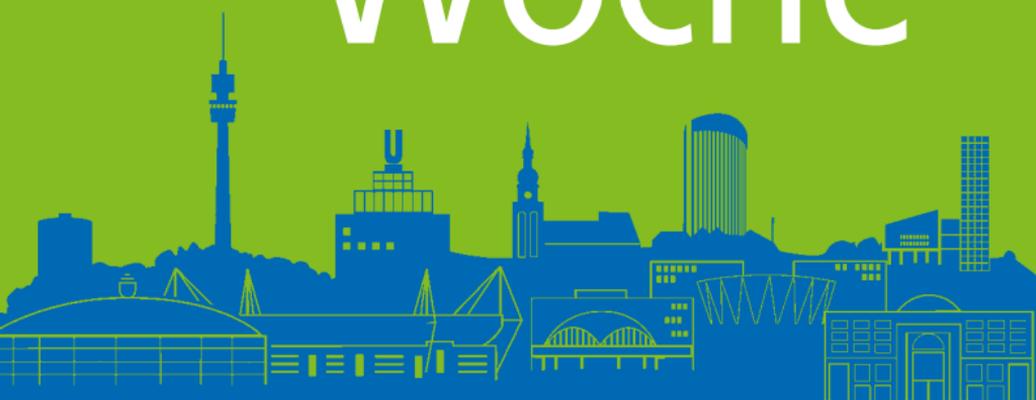


Klima Woche



Klima zum Anfassen

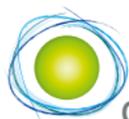
Entdecken! Erfahren! Ausprobieren!

Klimawoche Dortmund
im Rahmen der

klimametropole **RUHR 2022**

26. September bis 3. Oktober 2014

P R O G R A M M



dortmund
Klima
ist heimspiel

Stadt Dortmund



Inhalt

Vorwort	4
Klimametropole RUHR 2022	5
Innovative Citizen	6
■ Freitag, 26.09.2014	8
■ Samstag, 27.09.2014	9
■ Sonntag, 28.09.2014	17
■ Montag, 29.09.2014	19
■ Dienstag, 30.09.2014	27
■ Mittwoch, 1.10.2014	36
WissensNacht Ruhr – Abenteuer Klima	42
■ Donnerstag, 2.10.2014	44
■ Freitag, 3.10.2014	53
Klimasparbuch Dortmund	56
Impressum	58

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
liebe Gäste,



in der Woche vom 26. September bis zum 3. Oktober 2014 beteiligt sich Dortmund unter dem Motto „dortmund – Klima ist heimspiel“ mit einem abwechslungsreichen Programm an dem neuen Dekadenprojekt des Regionalverbandes Ruhr (RVR) „Klimametropole Ruhr 2022“ im Rahmen der KlimaExpo.NRW 2022.

Zahlreiche Dortmunder Einrichtungen, Unternehmen und Vereine öffnen ihre Türen und zeigen, dass in Dortmund Klima ein „heimspiel“ ist. Koordiniert wird die gleichnamige „Klimawoche Dortmund 2014“ bereits zum zweiten Mal vom Umweltamt der Stadt Dortmund.

Ein abwechslungsreiches und lebendiges Programm für Groß und Klein zeigt die Vielfalt von Klimaschutz auf. So sind zum Beispiel neben erneuerbaren Energien, Energieeffizienz und Energiesparen auch Themen wie nachhaltiger Konsum und solidarische Landwirtschaft dabei.

Wir wünschen allen Besucherinnen und Besuchern eine lebendige Klimawoche. Ein herzlicher Dank geht an die Akteurinnen und Akteure auf und hinter der Bühne für ihren engagierten Einsatz.

Mit herzlichen Grüßen,

Ullrich Sierau
Oberbürgermeister der Stadt Dortmund

klimametropole **RUHR 2022**

Metropole Ruhr: Volles Programm Klimaschutz

NICHT VERPASSEN!

27.09. bis 03.10.2014

Auftaktwoche mit vielen
Programmpunkten für gutes Klima!

Klimaschutz geht uns alle an. Und alle können ihn gemeinsam gestalten. Das will die klimametropole RUHR 2022 in den kommenden acht Jahren beweisen.

Mit einem geballten Aktionsprogramm geht das neue Dekadenprojekt des Regionalverband Ruhr in der Woche **vom 27. September bis zum 3. Oktober 2014** an den Start.

Aus allen 53 Städten präsentieren Unternehmen, Forschungseinrichtungen, Institutionen, Verbände, Vereine, Kommunen, Bürgerinnen und Bürger was sie für den Klimaschutz tun. Einer der Höhepunkte ist die erste **WissensNacht Ruhr – Abenteuer Klima**, in der sich alles um Klimaschutz-Innovationen und Visionen aus Wissenschaft und Forschung dreht.

Machen Sie mit bei der klimametropole RUHR 2022!
Kommen Sie zur Aktionswoche, lassen Sie sich inspirieren und geben Sie selbst Impulse für den Klimaschutz.



www.ruhr2022.de

Find us on
Facebook

KlimaExpo.NRW
Motor für den Fortschritt
Regionaler Partner

metropoleruhr



Innovative Citizen 2014

Mensch und Technik –

Das Dortmunder Unionviertel vernetzt sich

Verstehen, Selbermachen, Mitwirken. Stupides Gefolge leisten nur wenige gerne. Was sich die meisten Menschen wünschen, ist in Entscheidungen einbezogen zu werden und mitzubestimmen. Das Festival »Innovative Citizen« bietet dazu mitten im Ruhrgebiet Gelegenheit.

Bürger haben während des sechstägigen Festivals die Möglichkeit Technik hautnah zu erleben und zu erlernen. Mitwirken ist angesagt beim Aufbau von Kooperationen und Netzwerken im Dortmunder Unionviertel. Das Dortmunder U, die DEZENTRALE des Fraunhofer-Instituts UMSICHT, die Folkwang Universität der Künste und Heimatdesign gestalten die Veranstaltung gemeinsam. »Innovative Citizen 2014« findet vom 27. September bis 2. Oktober im Dortmunder Unionviertel statt.

Neben sozialen Netzwerken werden technische Netzwerke immer alltäglicher. Praktisch jedes Ding, das sich vernetzen lässt, wird vernetzt. Aus Sicht des Nutzers bedeutet das, dass wir nicht mehr mit einem einzelnen Ding wie einem Handy interagieren, sondern uns inmitten einer Welt aus lauter vernetzten Dingen bewegen. »Innovative Citizen« thematisiert die Aneignung moderner Technologien durch den kreativen Bürger. Die Veranstaltung fokussiert auf die individuelle Mensch-Technik-Beziehung und ihre besondere Relevanz für den Wandel hin zu nachhaltigen Lebensstilen. Interdisziplinär vernetzt, gemeinsam umgesetzt.



Wissenschaftler, Tüftler, Kreative und lokale Akteure präsentieren während des Festivals, was heute geht und morgen gehen könnte. Als vorläufige Formate für die »Innovative Citizen« sind Repair-Cafés, 3D-Drucker, Fab-Labs (offene basisdemokratische Bürgerlabore und Werkstätten) sowie Ausstellungen geplant. Ergänzt wird das Programm durch verschiedene Keynotes rund um Themen wie Generative Fertigung, Reparaturkultur und Nachhaltigkeitsinnovation.

DORTMUNDER U

Zentrum für Kunst und Kreativität

Leonie-Reyggers-Terrasse

44137 Dortmund

(0231) 50-2 47 23

info@dortmunder-u.de

www.dortmunder-u.de

Solidarische Landwirtschaft – was ist das?

17.00–19.15 Uhr

Treffpunkt: Dortmunder Bauernhof, Kümper Heide 21,
44329 Dortmund

Unsere Nahrungsmittel werden immer billiger. Das führt dazu, dass Landwirte, um Kosten zu sparen, anonyme und standardisierte Massenware produzieren. Dies schädigt unsere Umwelt durch Pestizide und Überdüngung und lässt Tiere leiden.

Eine Gruppe Dortmunderinnen und Dortmunder will Einfluss nehmen, wie und wo ihre Lebensmittel hergestellt werden.

Im Rahmen einer solidarischen Landwirtschaft sorgen sie dafür, dass auf einem Dortmunder Bauernhof wieder Gemüse angebaut wird. Die Gruppe garantiert dem Landwirt, seine gesamte Ernte abzunehmen und zahlt ihm dafür im Voraus einen fairen Preis. Im Gegenzug baut der Landwirt auf einer bestimmten Fläche ausschließlich Gemüse für die Gruppe an. Während einer Feld- und Hofbesichtigung wird das Prinzip der solidarischen Landwirtschaft erläutert.

Anmeldung erforderlich, Entgelt: 7,00 €

Veranstalter:

Volkshochschule, Stadt Dortmund

Hansastraße 2–4

44137 Dortmund

(0231) 50-2 24 38, (0231) 50-2 24 31

bbollermann@stadtdo.de

www.vhs.dortmund.de



Hybridtechnik – Eine Chance für die Zukunft?

10.00–11.30 Uhr

DSW21 Betriebshof Brüninghausen, Stockumer Str. 60,
44225 Dortmund

Dass Bahnfahren eine saubere Sache ist, wissen die meisten Dortmunder bereits. Etwa zwei Drittel aller Nahverkehrsfahrten werden hier mit einer der acht Stadtbahnlinien zurückgelegt. Dies entspricht 90 Mio. elektromobilen Fahrten pro Jahr. Die 44,5 Mio. kWh Fahrstrom, die DSW21 für den Betrieb der 121 Bahnen benötigt, stammen zu 100 Prozent aus erneuerbaren Energien. Auch im Busbereich wird an umweltschonenden und energiesparenden Technologien gearbeitet. Insgesamt neun Hybridbusse hat DSW21 in den vergangenen Jahren beschafft. Beim Bremsen erzeugen diese Busse Strom, der in einen elektrischen Speicher fließt. Ist der Speicher voll, schaltet sich der Dieselmotor automatisch ab und der Bus fährt eine kurze Strecke mit elektrischer Energie. Bis zu 25 interessierten Besucherinnen und Besuchern geben wir die Möglichkeit, sich direkt von Ort im Betriebshof Brüninghausen einen Hybridbus aus der Nähe anzuschauen und durch einen Fachmann erläutern zu lassen. Treffpunkt ist die Bushaltestelle am U-Bahnhof Westfalenhallen, mit dem Hybridbus geht es dann zum Betriebshof Brüninghausen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt, daher bitten wir um die schriftliche Anmeldung bis zum 22.09.14 unter oeffeln@dsw21.de

Veranstalter:

DSW21

Deggingstraße 41

44141 Dortmund

(0231) 955-00, (0231) 955-3300

posteingang@dsw21.de

www.dsw21.de, www.bus-und-bahn.de



Konsumkritischer Stadtrundgang

11.00–13.00 Uhr

Startpunkt: Vor dem RWE Tower, Freistuhl/
Ecke Königswall

Der konsumkritische Stadtrundgang lädt ein, Dortmund aus einer anderen Perspektive kennen zu lernen. In mehreren Stationen setzen wir uns mit unserem alltäglichen Konsumverhalten auseinander und finden Alternativen in unserer Stadt.

Veranstalter:

Open Globe Dortmund

OpenGlobeDortmund@gmx.net

tour de sol, Radtour zu Projekten energieeffizienten Bauens

11.00–15.00 Uhr

Treffpunkt: Stein mit Vollausrüstung,
Kreuzung Kampstraße/Hansastraße

Beispiele energieeffizienten Bauens und die Nutzung regenerativer Energie im Zusammenhang mit Gebäuden stehen im Mittelpunkt der vierstündigen Radtour. Stationen sind u.a. die

Stadhäuser von DOGEWO21 in Wambel, das EnergiePlusHaus am PHOENIX See von DEW21 sowie die Messe Westfalenhallen. Der Streckenverlauf ist leicht und eben und führt abseits des Straßenverkehrs.

Veranstalter:

Stadtplanungs- und Bauordnungsamt

Burgwall 14

44122 Dortmund

(0231) 50-2 26 83

gkampert@stadtdo.de

www.energieplushaus.dortmund.de



NIJAMBO – Energie für die Zukunft

11.00–18.00 Uhr

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark,
Florianstraße 2, 44139 Dortmund

Die Ausstellung NIJAMBO zeigt anhand von Dingen, die aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken sind, wie unser Alltag mit dem Leben von Menschen in anderen Ländern verbunden ist. Was hat das Mädchen in Südafrika, das Jahr für Jahr einen längeren Weg zum Brunnen zurücklegen muss, mit den Orangen im Supermarkt zu tun? Warum muss eine Familie in Brasilien wegen der bei uns heißbegehrten Hamburger umziehen? Und muss es sein, dass ein T-Shirt um die ganze Welt reist, bevor wir es bei uns im Laden kaufen können? Auf einer Arche Noah kann man Tiere beobachten, an einer „Energiewand“ darüber nachdenken, wie wir in Zukunft leben können, ohne dass dies auf Kosten anderer geschieht. Eine „Zukunftsmaschine“ bringt Dinge in Bewegung und ein Riesenglobus erzählt Geschichten über das Glück.

Veranstalter:

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark
Florianstraße 2
44139 Dortmund
(0231) 50-2 61 27
info@mondomio.de
www.mondomio.de



Das EnergiePlusHaus am PHOENIX See

Führungen: 13.00–14.00 Uhr, 15.00–16.00 Uhr,
17.00–18.00 Uhr

EnergiePlusHaus am PHOENIX See, Am Remberg 84,
44269 Dortmund

Das EnergiePlusHaus ist ein Haus, das mehr Energie erzeugt, als es verbraucht. Es ist ein mehrfach prämiertes Musterhaus. Ob Sie ein Haus bauen wollen, sich für Wärmedämmung, Solartechnik oder innovative Baustoffe interessieren – das EnergiePlusHaus informiert beispielhaft über alle Aspekte des energiesparenden und nachhaltigen Bauens. In den Öffnungszeiten wird außerdem ein Projekt aus dem Masterplan Energiewende vorgestellt. Es ist die Bildungsinitiative Energiewende (BinE). Sie soll die Wissensvermittlung sowie die Sensibilisierung und Akzeptanzsteigerung für Veränderungsprozesse im Rahmen der Energiewende im Wesentlichen bei Kindern und Jugendlichen fördern. Verstärkt und systematisch sollen die Themen Ressourceneffizienz, Energie und Mobilität in- und außerhalb bestehender Lehrpläne aufgegriffen werden.

Veranstalter:

DEW21
Ostwall 51
44135 Dortmund
(0231) 544-4007, (0231) 544-4059
www.dew21.de
www.energieeffizienz-dortmund.de

Geocaching auf Phoenix-West

14.00–17.00 Uhr

Hochofenstraße, Dortmund

Geocaching – eine Mischung aus Geländespiel, Stadt-Rallye und Schatzsuche – hat sich in den letzten Jahren zu einem viel betriebenen Hobby entwickelt. Die BUND-Kreisgruppe Dortmund hat deshalb eine Projektgruppe „GeoCaching“ gegründet und eine erste so genannte „GPS-Bildungsrouten“ über das ehemalige Stahlwerksgelände Phoenix-West in Hörde ausgearbeitet. Ziel ist es, 8- bis 12-Jährige für die Natur und ihren Schutz zu interessieren.

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich unter bundteam@bund-dortmund.de oder (0231) 77 88 13.

Veranstalter:

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) –
Kreisgruppe Dortmund

Huckarder Str. 8

44147 Dortmund

(0231) 77 88 13

bundteam@bund-dortmund.de

www.bund-dortmund.de



Klima- und Umweltschutz in Dortmund – vom Turm der Stadtkirche aus gesehen

15.00–17.00 Uhr

Treffpunkt: St. Reinoldikirche, Eingang Reinoldiforum

Seit Jahrhunderten stehen Menschen auf dem Turm der Stadtkirche St. Reinoldi und sehen über ihre Stadt, entweder mit Wohlgefallen über das Erreichte oder mit Sorge wegen drohender Gefahren.

Wir wollen uns an diesem geschichtsträchtigen Ort, auf der Turmplattform, mit einem echten Fachmann in lockerer Form einen Überblick verschaffen, wie weit wir mit dem Umbau in Sachen Verkehr, Energie, Wohnen, Wasser usw. sind.

Auch die Kirche kommt in den Blick. Ob Wohlgefallen oder Gefahren überwiegen?

Der Referent, Dr. Fritz Rettberg, ist Wissenschaftler der TU Dortmund und maßgeblicher Autor des Masterplans der Stadt. Coreferent ist Dr. Günther Weber, einer der Umweltbeauftragten der ev. Kirche.

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter Tel. (0231) 8 49 43 73 oder rgv@ekkdo.de

Veranstalter:

Evangelischer Kirchenkreis
Dortmund

Die Umweltbeauftragten
Jägerstraße 5

44145 Dortmund

(0231) 8 49 43 73

rgv@ekkdo.de

www.ev-kirche-dortmund.de



Erneuerbare Energien selber nutzen

15.00–17.15 Uhr

Treffpunkt: Zaunkönigweg 7, 44225 Dortmund

Die angeblich unbezahlbare Energiewende leistet bei vielen Nutzern ökonomisch und ökologisch gute Arbeit. Wir besuchen mehrere Einfamilienhäuser, in denen Sonnenwärme und Sonnenstrom sowie Pelletheizungen genutzt werden. Neu ist die Erzeugung von Solarstrom aus Monomodulen, die auch von Mietern auf Balkon, Garage oder im Garten aufgestellt werden können. Technik, Wirtschaftlichkeit und ökologische Vorteile werden erläutert.

Anmeldung erforderlich, Entgelt: 7,00 €

Veranstalter:

Volkshochschule, Stadt Dortmund

Hansastraße 2–4

44137 Dortmund

(0231) 50-2 24 38, (0231) 50-2 24 31

bbollermann@stadtdo.de

www.vhs.dortmund.de



NIJAMBO – Energie für die Zukunft

11.00–18.00 Uhr

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark,
Florianstraße 2, 44139 Dortmund

Die Ausstellung NIJAMBO zeigt anhand von Dingen, die aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken sind, wie unser Alltag mit dem Leben von Menschen in anderen Ländern verbunden ist. Was hat das Mädchen in Südafrika, das Jahr für Jahr einen längeren Weg zum Brunnen zurücklegen muss, mit den Orangen im Supermarkt zu tun? Warum muss eine Familie in Brasilien wegen der bei uns heißbegehrten Hamburger umziehen? Und muss es sein, dass ein T-Shirt um die ganze Welt reist, bevor wir es bei uns im Laden kaufen können? Auf einer Arche Noah kann man Tiere beobachten, an einer „Energiewand“ darüber nachdenken, wie wir in Zukunft leben können, ohne dass dies auf Kosten anderer geschieht. Eine „Zukunftsmaschine“ bringt Dinge in Bewegung und ein Riesenglobus erzählt Geschichten über das Glück.

Veranstalter:

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark

Florianstraße 2

44139 Dortmund

(0231) 50 26 127

info@mondomio.de

www.mondomio.de

Das EnergiePlusHaus am PHOENIX See

Führungen: 13.00–14.00 Uhr, 15.00–16.00 Uhr,
17.00–18.00 Uhr

EnergiePlusHaus am PHOENIX See, Am Remberg 84,
44269 Dortmund

Das EnergiePlusHaus ist ein Haus, das mehr Energie erzeugt, als es verbraucht. Es ist ein mehrfach prämiertes Musterhaus. Ob Sie ein Haus bauen wollen, sich für Wärmedämmung, Solartechnik oder innovative Baustoffe interessieren – das EnergiePlusHaus informiert beispielhaft über alle Aspekte des energiesparenden und nachhaltigen Bauens. In den Öffnungszeiten wird außerdem ein Projekt aus dem Masterplan Energiewende vorgestellt. Es ist die Bildungsinitiative Energiewende (BinE). Sie soll die Wissensvermittlung sowie die Sensibilisierung und Akzeptanzsteigerung für Veränderungsprozesse im Rahmen der Energiewende im Wesentlichen bei Kindern und Jugendlichen fördern. Verstärkt und systematisch sollen die Themen Ressourceneffizienz, Energie und Mobilität in- und außerhalb bestehender Lehrpläne aufgegriffen werden.

Veranstalter:

DEW21

Ostwall 51

44135 Dortmund

(0231) 544-4007, (0231) 544-4059

www.dew21.de

www.energieeffizienz-dortmund.de



Trinkwasser – unser kostbarstes Lebensmittel

9.00–13.00 Uhr

Wasserwerk Hengsen/Gelände der Wasserwerke –
Westfalen, zum Kellerbach 52, 58239 Schwerte-Geisecke

Experimentell werden verschiedenste Eigenschaften des Wassers erforscht, auch Ruhrwasser wird untersucht, welches später zu Trinkwasser aufbereitet wird. Wie das funktioniert, lernen die Schülerinnen und Schüler über eine Fließgrafik kennen und können auch ihr Wissen per PC zusätzlich vertiefen. Die Begehung des Außengeländes verschafft zusätzlich einen Überblick über die Abläufe und die Dimensionen des Trinkwassergewinnungsgeländes. Am PC erstellt sich jeder Schüler seine eigene Wasseranalyse. Sie gibt Aufschluss über den Umgang mit seinem Wasser zu Hause, aber auch, welche Kosten damit verbunden sind.

Um Anmeldung von Dortmunder Schulklassen wird gebeten. Das Projekt eignet sich für eine 6. Klasse Realschule oder eine 5. Klasse Gymnasium.

Die Kleidung sollte den Wetterbedingungen angepasst sein.

Für den Bustransfer wird gesorgt. Die angemeldete Schule wird vom Busunternehmen an der Schule abgeholt.

Veranstalter:

DEW21

Zum Kellerbach 52

58239 Schwerte-Geisecke

Tel. (02304) 95 75 210

uta.scheffler@dew21.de

www.dew21.de



Nachhaltiges & ganzheitliches Energie- & Umweltmanagement im Studentenwerk Dortmund

10.00–12.00 Uhr

Treffpunkt: Studentenwohnheim

„Am Gardenkamp 51“, 44227 Dortmund

Eine Präsentation und ein Workshop mit Diskussionsrunde und anschließender Führung durch ausgewählte Liegenschaften des Studentenwerks Dortmunds zeigen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern auf, warum Energieeffizienz in Unternehmen wichtig ist, welcher Nutzen sich für Unternehmen ergibt, welche Potenziale in Unternehmen existieren und durch welche Maßnahmen sie erreicht werden können.

Eine formlose Anmeldung an Frau Sonja Westhofen per E-Mail (westhofen@enpqm.de) wird erbeten.

Veranstalter:

EnPQM GmbH

Emil-Figge-Str. 43

44227 Dortmund

(0231) 18 75 14 44

www.enpqm.de



Exkursion/Führung: Westfalenhallen Dortmund GmbH

10.00–11.00 Uhr

Westfalenhallen Dortmund GmbH, Strobelallee 45,
44139 Dortmund

Die Westfalenhallen Dortmund betreiben das größte dachgestützte solare Kraftwerk in NRW und nördlich der Mainlinie und laden Sie zu einem Besuch des Geländes unter nachhaltigen Gesichtspunkten ein. Abschluss des Rundganges ist der Ausflug auf das Dach der Halle 1 mit Blick auf die beeindruckenden Photovoltaikanlagen, die sich auf den anderen Hallendächern befinden.

Veranstalter:

Westfalenhallen Dortmund GmbH

Strobelallee 45

44139 Dortmund

(0231) 12 04 0, (0231) 12 04 724

medien@westfalenhallen.de

www.westfalenhallen.de

Das EnergiePlusHaus am PHOENIX See

Führungen: 13.00–14.00 Uhr, 15.00–16.00 Uhr

Öffnungszeiten: 13.00–17.00 Uhr

EnergiePlusHaus am PHOENIX See, Am Remberg 84,
44269 Dortmund

Das EnergiePlusHaus ist ein Haus, das mehr Energie erzeugt, als es verbraucht. Es ist ein mehrfach prämiertes Musterhaus. Ob Sie ein Haus bauen wollen, sich für Wärmedämmung, Solartechnik oder innovative Baustoffe interessieren – das EnergiePlusHaus informiert beispielhaft über alle Aspekte des energiesparenden und nachhaltigen Bauens. In den Öffnungszeiten wird außerdem ein Projekt aus dem Masterplan Energiewende vorgestellt. Es ist die Bildungsinitiative Energiewende (BinE). Sie soll die Wissensvermittlung sowie die Sensibilisierung und Akzeptanzsteigerung für Veränderungsprozesse im Rahmen der Energiewende im Wesentlichen bei Kindern und Jugendlichen fördern. Verstärkt und systematisch sollen die Themen Ressourceneffizienz, Energie und Mobilität in- und außerhalb bestehender Lehrpläne aufgegriffen werden.

Veranstalter:

DEW21

Ostwall 51

44135 Dortmund

(0231) 544-4007, (0231) 544-4059

www.dew21.de

www.energieeffizienz-dortmund.de



Anbieterunabhängige Energieberatung zum effizienten Energieeinsatz, zu Energieeinsparungen und zum Einsatz erneuerbarer Energien in privaten Wohngebäuden

14.00–17.00 Uhr

Verbraucherzentrale NRW-Beratungsstelle Dortmund,
Gnadenort 3–5, 44135 Dortmund

Haben Sie vor, ein Energiesparhaus zu bauen, ein bestehendes Haus oder eine Wohnung zu renovieren und gleichzeitig den Energieverbrauch zu senken? Oder wollen Sie im Haus oder in der Mietwohnung in Zukunft einfach nur Energie und damit Geld sparen? Um Energiesparmöglichkeiten rund ums Gebäude auszuloten und zu nutzen, informieren Sie sich bei dem unabhängigen Energieberater der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen in Dortmund. Unser Experte Dipl.-Ing. Michael Näfe zeigt Ihnen, wie durch intelligente Kombination verschiedener Maßnahmen Kosten, Nutzen und Spareffekte optimiert werden und Sie für Ihr Vorhaben Fördermittel vom Staat erhalten können. Die Beratung dauert 30 Minuten und kostet dank der Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie 5,00 Euro.

Vereinbaren Sie einen Termin für eine persönliche Beratung in der Beratungsstelle der Verbraucherzentrale.

dortmund-termin@vz-nrw.de

Veranstalter:

Verbraucherzentrale NRW – Beratungsstelle Dortmund
Gnadenort 3–5

44135 Dortmund

(0231) 72 09 17 01, (0231) 72 09 17 09

dortmund@vz-nrw.de

www.vz-nrw.de



DEW21 zeigt innovative Energietechnik

16.00–17.00 Uhr

Energieeffizienz-Haus, auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Hanseemann, Barbarastraße 7, 44357 Dortmund

Wie verschafft man sich einen Überblick über die neueste Energietechnik und welche Lösung könnte für ein Gebäude sinnvoll sein? Diese Fragen stellen sich Bauherren, Gebäudesanierer und Interessierte häufig. Das Lernhaus in Sachen effiziente Energie bietet Technik zum Anfassen und zeigt, wie innovative Energielösungen im Betrieb funktionieren.

Veranstalter:

DEW21

Ostwall 51

44135 Dortmund

(0231) 544-4007, (0231) 544-4059

beratung@dew21.de

VeloKitchen Dortmund – Das zerradelt auf der Zunge!

Jeden Montag ab ca. 18.00 Uhr

Bornstraße 138 (Ecke Mallinckrodtstraße/
U-Brunnenstraße), 44147 Dortmund

Die VeloKitchen ist eine gemeinschaftlich betriebene Fahrrad-Selbsthilfwerkstatt mit veganer Kochstube. Erfahrene Schrauber und alte Hasen unterstützen bei der Reparatur oder dem Aufbau eigener Fahrräder. Jeder ist willkommen!

In der zur VeloKitchen gehörenden Küche und dem gemütlichen Wohnzimmer treffen sich alle nach dem Basteln, um vegan zu kochen, gemeinsam zu essen und neue Fahrradprojekte zu planen.

Die VeloKitchen Dortmund ist ein Projekt des Wissenschaftsladen Dortmund e.V. und finanziert sich aus Spenden vor Ort:

Willkommen sind Sachspenden in Form von (verwertbaren) Fahrrädern, Fahrradteilen und Werkzeug sowie Geldspenden.

Wir freuen uns auch über Kinderräder!

Veranstalter:

VeloKitchen

ein Projekt des Wissenschaftsladen Dortmund e.V.

Bornstraße 138

44147 Dortmund

[www.wissenschaftsladen-dortmund.de/
projekte/velokitchen/](http://www.wissenschaftsladen-dortmund.de/projekte/velokitchen/)



Was ist eine CO₂-Bilanz?

19.00–21.15 Uhr

Lindemannstraße 14, 44137 Dortmund

Dass sich die Erde durch unseren Energieverbrauch erwärmt, ist unbestritten. Es geht nur noch darum, hier das Schlimmste zu verhindern. Maßgeblich beteiligt ist dabei das CO₂, das bei der Herstellung von Energie aus fossilen Quellen frei wird. Was ist eine CO₂-Bilanz und wie wird sie erstellt? Wie ist mein persönlicher CO₂-Fußabdruck und wie vermeide ich CO₂? Dies sind die Themen der Exkursion zu einem Einzelhandelsbetrieb, der seit Jahren eine CO₂-Bilanz erstellt und CO₂-neutral handelt.

Anmeldung erforderlich, Entgelt: 7,00 €

Veranstalter:

Volkshochschule, Stadt Dortmund

Hansastraße 2-4

44137 Dortmund

(0231) 50-2 24 38, (0231) 50-2 24 31

bbollermann@stadtdo.de

www.vhs.dortmund.de



Exkursion/Führung:

Westfalenhallen Dortmund GmbH

10.00–11.00 Uhr

Westfalenhallen Dortmund GmbH, Strobelallee 45,
44139 Dortmund

Die Westfalenhallen Dortmund betreiben das größte dachgestützte solare Kraftwerk in NRW und nördlich der Mainlinie und laden Sie zu einem Besuch des Geländes unter nachhaltigen Gesichtspunkten ein. Abschluss des Rundganges ist der Ausflug auf das Dach der Halle 1 mit Blick auf die beeindruckenden Photovoltaikanlagen, die sich auf den anderen Hallendächern befinden.

Veranstalter:

Westfalenhallen Dortmund GmbH

Strobelallee 45

44139 Dortmund

(0231) 12 04-0, (0231) 12 04-724

medien@westfalenhallen.de

www.westfalenhallen.de

Persönliche Beratung zum Bauen und Modernisieren

10.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
dlze – Dienstleistungszentrum Energieeffizienz und Klimaschutz, Berswordt-Halle/Stadthaus, Kleppingstr. 37, 44135 Dortmund

Informiert wird hier zu den Themen energetisches Modernisieren bzw. energieeffizientes Bauen. Die Initialberatung ermöglicht einen Überblick über die möglichen Einsparpotenziale beim Gebäude. Welche regenerativen Energien am Objekt eingesetzt werden können, ist ebenso Bestandteil der Beratung wie grundlegende Informationen zu konkreten Maßnahmen wie Heizungsanlagenerneuerung oder Fassaden-dämmung und deren Kosten. Ein breites Informationsangebot zu ökologischen Baustoffen, die sowohl beim Neubau als auch beim Altbau eingesetzt werden können, ist ebenfalls vorhanden.

Damit sich die Energieberater auf das Gespräch optimal vorbereiten können, ist eine Anmeldung wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich. Beim Umwelttelefon unter (0231) 50-2 54 81 oder E-Mail umweltamt@dortmund.de.

Veranstalter:

Umweltamt, Stadt Dortmund
Brückstraße 45
44122 Dortmund
(0231) 50-2 54 22, (0231) 50-2 54 81
umweltamt@stadtdo.de
www.dlze.dortmund.de



Das EnergiePlusHaus am PHOENIX See

Führungen: 13.00–14.00 Uhr, 15.00–16.00 Uhr

Öffnungszeiten: 13.00–17.00 Uhr

EnergiePlusHaus am PHOENIX See, Am Remberg 84, 44269 Dortmund

Das EnergiePlusHaus ist ein Haus, das mehr Energie erzeugt, als es verbraucht. Es ist ein mehrfach prämiertes Musterhaus. Ob Sie ein Haus bauen wollen, sich für Wärmedämmung, Solartechnik oder innovative Baustoffe interessieren – das EnergiePlusHaus informiert beispielhaft über alle Aspekte des energiesparenden und nachhaltigen Bauens. In den Öffnungszeiten wird außerdem ein Projekt aus dem Masterplan Energiewende vorgestellt. Es ist die Bildungsinitiative Energiewende (BinE). Sie soll die Wissensvermittlung sowie die Sensibilisierung und Akzeptanzsteigerung für Veränderungsprozesse im Rahmen der Energiewende im Wesentlichen bei Kindern und Jugendlichen fördern. Verstärkt und systematisch sollen die Themen Ressourceneffizienz, Energie und Mobilität in- und außerhalb bestehender Lehrpläne aufgegriffen werden.

Veranstalter:

DEW21
Ostwall 51
44135 Dortmund
(0231) 544-4007, (0231) 544-4059
www.dew21.de
www.energieeffizienz-dortmund.de

Ökoprofit trifft Ressourceneffizienz

13.00–18.00 Uhr

Robert-Koch-Saal im BioMedizinZentrumDortmund,
Otto-Hahn-Str. 15, 44227 Dortmund

Die Veranstaltung „Ökoprofit trifft Ressourceneffizienz“ im BioMedizinZentrumDortmund fragt nach den ökonomischen und gesellschaftlichen Facetten im sorgsamem Umgang mit Ressourcen. Der effiziente Einsatz von Ressourcen zahlt sich aus – ökologisch wie ökonomisch. Durch den effizienten Einsatz von Ressourcen können gerade in kleinen und mittleren Unternehmen Kosten reduziert werden, was auch zur Stärkung der Wettbewerbsposition führen kann.

Ökoprofit-Teilnehmer, EffizienzAgentur.NRW und B.A.U.M. Consult GmbH berichten.

Um Anmeldung wird gebeten:

Tel. (0231) 50-2 92 19 (Herr Pommerenke)

Veranstalter:

Wirtschaftsförderung, Stadt Dortmund

Toellnerstraße 9–11

44122 Dortmund

(0231) 50-2 92 19

info@effizienz-dortmund.de

www.effizienz-dortmund.de



NIJAMBO – Energie für die Zukunft

13.30–17.00 Uhr

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark,
Florianstraße 2, 44139 Dortmund

Die Ausstellung NIJAMBO zeigt anhand von Dingen, die aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken sind, wie unser Alltag mit dem Leben von Menschen in anderen Ländern verbunden ist. Was hat das Mädchen in Südafrika, das Jahr für Jahr einen längeren Weg zum Brunnen zurücklegen muss, mit den Orangen im Supermarkt zu tun? Warum muss eine Familie in Brasilien wegen der bei uns heißbegehrten Hamburger umziehen? Und muss es sein, dass ein T-Shirt um die ganze Welt reist, bevor wir es bei uns im Laden kaufen können? Auf einer Arche Noah kann man Tiere beobachten, an einer „Energiewand“ darüber nachdenken, wie wir in Zukunft leben können, ohne dass dies auf Kosten anderer geschieht. Eine „Zukunftsmaschine“ bringt Dinge in Bewegung und ein Riesenglobus erzählt Geschichten über das Glück.

Veranstalter:

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark

Florianstraße 2

44139 Dortmund

(0231) 50-26 127

info@mondomio.de

www.mondomio.de



DEW21 zeigt innovative Energietechnik

16.00–17.00 Uhr

Energieeffizient-Haus, auf dem Gelände der ehemaligen Zeche Hansemann, Barbarastr. 7, 44357 Dortmund

Wie verschafft man sich einen Überblick über die neuste Energietechnik und welche Lösung könnte für ein Gebäude sinnvoll sein? Diese Fragen stellen sich Bauherren, Gebäudesanierer und Interessierte häufig. Das Lernhaus in Sachen effiziente Energie bietet Technik zum Anfassen und zeigt wie innovative Energielösungen im Betrieb funktionieren.

Veranstalter:

DEW21

Ostwall 51

44135 Dortmund

(0231) 544-4007, (0231) 544-4059

beratung@dew21.de



Eine Entscheidung für die Zukunft – modernisieren oder verkaufen

18.00–20.00 Uhr

dlze – Dienstleistungszentrum Energieeffizienz und Klimaschutz, Berswordt-Halle/Stadthaus, Kleppingstr. 37, 44135 Dortmund

Die Kinder sind aus dem Haus, der Garten ist zu groß, die eigenen vier Wände kommen in die Jahre, die Bewohner auch.

Die Informationsveranstaltung geht der Frage nach:

Wie möchten Sie in Zukunft wohnen und leben? Sie haben die Wahl. Wir helfen Ihnen, Ihre Antwort zu finden.

Veranstalter:

Verbraucherzentrale NRW – Beratungsstelle Dortmund

Gnadenort 3–5

44135 Dortmund

(0231) 72 09 17 01, (0231) 72 09 17 09

dortmund@vz-nrw.de

www.vz-nrw.de

Klima braucht Handwerk: Aktive Unternehmen präsentieren sich!

18.00–20.00 Uhr

Bildungszentrum der Handwerkskammer,
Ardeystr. 93–95, 44139 Dortmund

Die Handwerkskammern Dortmund, Düsseldorf und Münster rufen auf zur Beteiligung an der KlimaExpo.Ruhr. Im Herbst 2014 startet ein neues Großprojekt der Metropole Ruhr. Die KlimaExpo soll bis zum Jahr 2022 die Klimaschutzaktivitäten in der Region erlebbar machen. Die einwöchige Auftaktpräsentation vom 27. September bis 3. Oktober steht ganz im Zeichen des Klimawandels, des Klimaschutzes und der Klimaanpassung.

Für die Präsentation der Leistungsfähigkeit des Handwerks im Klimaschutz stellen die Handwerkskammern Dortmund, Düsseldorf und Münster Betriebe im Ruhrgebiet vor, die bereits in Sachen Klimaschutz aktiv sind. Die Handwerksunternehmen präsentieren Produkte, Dienstleistungen oder innerbetriebliche Aktivitäten, die einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Im Rahmen der Auftaktwoche zur KlimaExpo werden in den drei Kammerbezirken Dortmund, Düsseldorf und Münster jeweils 3 Betriebe im Rahmen einer Exkursion ihre Klimaschutzaktivitäten anderen interessierten Handwerksunternehmerinnen und -unternehmern vorstellen.

Die Bustouren werden jeweils durch einen ca. halbstündigen Vortrag eingeleitet. Interessierte Betriebe können sich online mit einem kurzen Formular auf der Internetseite www.handwerksoffensive-energieeffizienz.de/klimaexpo-bewerbung bewerben.

Aus den bis 28. Mai 2014 eingegangenen Bewerbungen wird eine Fachjury die jeweils drei Exkursionsziele in den Regionen auswählen. Diese Betriebe werden dann am Montag, 29. September 2014 im Raum Gelsenkirchen, am Dienstag, 30. September 2014 im Raum Dortmund und am Mittwoch, 1. Oktober 2014 im Raum Oberhausen im Rahmen der Busrundfahrt ihre Klimaschutzaktivitäten interessierten Unternehmerinnen und Unternehmen vorstellen.

Alle weiteren Bewerber und Bewerberinnen haben anschließend die Möglichkeit, sich auf der Internetseite der „Handwerksoffensive Energieeffizienz“ als beispielgebende Betriebe darzustellen. Das Projekt findet im Rahmen der Initiative „Handwerksoffensive Energieeffizienz NRW“ statt.

(www.handwerksoffensive-energieeffizienz.de)

Veranstalter:

Handwerkskammer Dortmund

Ardeystraße 93–95

44139 Dortmund

(0231) 54 93 426, (0231) 54 93 420

siegfried.riemann@hwk-do.de

www.hwk-do.de



Besucherführung zum Thema „Nachhaltigkeit am Airport“

10.00–12.30 Uhr

Dortmund Airport, Terminal, 44319 Dortmund

In einer Besichtigungsrundfahrt werden Erläuterungen zum Thema Nachhaltigkeit am Airport gegeben. Schwerpunkte sind die Grünflächen des Flughafens als Biotop für fast 100, teils bedrohte, Vogelarten und Energieeinsparungen durch technische Einrichtungen, das Nachhaltigkeitsprogramm des Airports.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 19.09.2014 bei sabine.schimpf@dortmund-airport.de

Maximale Teilnehmerzahl: 33 Personen

Veranstalter:

Flughafen Dortmund GmbH

Flugplatz 21

44319 Dortmund

(0231) 92 13 01

service@dortmund-airport.de

www.dortmund-airport.de



Persönliche Beratung zum Bauen und Modernisieren

10.00–16.00 Uhr

dlze – Dienstleistungszentrum Energieeffizienz
und Klimaschutz, Berswordt-Halle/Stadthaus,
Kleppingstr. 37, 44135 Dortmund

Informiert wird hier zu den Themen energetisches Modernisieren bzw. energieeffizientes Bauen. Die Initialberatung ermöglicht einen Überblick über die möglichen Einsparpotenziale beim Gebäude. Welche regenerativen Energien am Objekt eingesetzt werden können, ist ebenso Bestandteil der Beratung wie grundlegende Informationen zu konkreten Maßnahmen wie Heizungsanlagenerneuerung oder Fassadendämmung und deren Kosten. Ein breites Informationsangebot zu ökologischen Baustoffen, die sowohl beim Neubau als auch beim Altbau eingesetzt werden können, ist ebenfalls vorhanden.

Damit sich die Energieberater auf das Gespräch optimal vorbereiten können, ist eine Anmeldung wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich. Beim Umwelttelefon unter (0231) 50-2 54 81 oder per E-Mail unter umweltamt@dortmund.de.

Veranstalter:

Umweltamt, Stadt Dortmund

Brückstraße 45

44122 Dortmund

(0231) 50-2 54 22, (0231) 50-2 54 81

umweltamt@stadtdo.de

www.dlze.dortmund.de

Das EnergiePlusHaus am PHOENIX See

Führungen: 13.00–14.00 Uhr, 15.00–16.00 Uhr

Öffnungszeiten: 13.00–17.00 Uhr

EnergiePlusHaus am PHOENIX See, Am Remberg 84,
44269 Dortmund

Das EnergiePlusHaus ist ein Haus, das mehr Energie erzeugt als es verbraucht. Es ist ein mehrfach prämiertes Musterhaus. Ob Sie ein Haus bauen wollen, sich für Wärmedämmung, Solartechnik oder innovative Baustoffe interessieren – das EnergiePlusHaus informiert beispielhaft über alle Aspekte des energiesparenden und nachhaltigen Bauens. In den Öffnungszeiten wird außerdem ein Projekt aus dem Masterplan Energiewende vorgestellt. Es ist die Bildungsinitiative Energiewende (BinE). Sie soll die Wissensvermittlung sowie die Sensibilisierung und Akzeptanzsteigerung für Veränderungsprozesse im Rahmen der Energiewende im Wesentlichen bei Kindern und Jugendlichen fördern. Verstärkt und systematisch sollen die Themen Ressourceneffizienz, Energie und Mobilität in- und außerhalb bestehender Lehrpläne aufgegriffen werden.

Veranstalter:

DEW21

Ostwall 51

44135 Dortmund

(0231) 544-4007, (0231) 544-4059

www.dew21.de

www.energieeffizienz-dortmund.de



NIJAMBO – Energie für die Zukunft

13.30–17.00 Uhr

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark, Flori-
anstraße 2, 44139 Dortmund

Die Ausstellung NIJAMBO zeigt anhand von Dingen, die aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken sind, wie unser Alltag mit dem Leben von Menschen in anderen Ländern verbunden ist. Was hat das Mädchen in Südafrika, das Jahr für Jahr einen längeren Weg zum Brunnen zurücklegen muss, mit den Orangen im Supermarkt zu tun? Warum muss eine Familie in Brasilien wegen der bei uns heißbegehrten Hamburger umziehen? Und muss es sein, dass ein T-Shirt um die ganze Welt reist, bevor wir es bei uns im Laden kaufen können? Auf einer Arche Noah kann man Tiere beobachten, an einer „Energiewand“ darüber nachdenken, wie wir in Zukunft leben können, ohne dass dies auf Kosten anderer geschieht. Eine „Zukunftsmaschine“ bringt Dinge in Bewegung und ein Riesenglobus erzählt Geschichten über das Glück.

Veranstalter:

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark
Florianstraße 2

44139 Dortmund

(0231) 50-2 61 27

info@mondomio.de

www.mondomio.de



Klimafreundliche Ausstattung der Betriebsstätten und des Fuhrparks, Klimaschutz durch getrennte Wertstoffeffassung

14.30–16.00 Uhr

EDG Verwaltung/Betriebshof, Sunderweg 98, 44147 Dortmund

Vorstellung des Betriebshofes und des Fuhrparks.

Maximale Teilnehmerzahl 25 Personen.

Anmeldung: k.heise@edg.de, (0231) 91 11 36 0

Veranstalter:

EDG

Sunderweg 98

44147 Dortmund

(0231) 91 11 0, (0231) 91 11 150

info@edg.de

www.edg.de



Energiesparwissen rund ums Haus

Ort und Uhrzeit werden noch bekannt gegeben

Mit einem Ratespiel und vielen Informationsmaterialien präsentiert sich die Verbraucherzentrale in Dortmund. Ein Quiz-Haus lädt die Besucher ein, ihr Energiesparwissen in den eigenen vier Wänden zu testen. Auf jeder Hausseite wartet eine interessante Frage, deren Lösung sich hinter den Fenstern versteckt. Belohnungen fürs Mitmachen gibt es auch.

Veranstalter:

Verbraucherzentrale NRW – Beratungsstelle Dortmund

Gnadenort 3–5

44135 Dortmund

(0231) 72 09 17 01, (0231) 72 09 17 09

dortmund@vz-nrw.de

www.vz-nrw.de



Die erste WissensNacht Ruhr verwandelt die Metropole Ruhr in ein „lebendiges“ Labor

Am 2. Oktober 2014 veranstaltet der Regionalverband Ruhr (RVR) die erste WissensNacht Ruhr im Rahmen der Auftaktpräsentation zur „Klimametropole RUHR 2022“. Zwischen 16.00 und 24.00 Uhr wird sich alles um den Themenschwerpunkt Klima drehen, wenn zahlreiche wissenschaftliche Einrichtungen und forschende Unternehmen die Wissenslandschaft Ruhr für Jung und Alt erlebbar machen.

Im Mittelpunkt der „WissensNacht Ruhr – Abenteuer Klima“ stehen die Universitäten, Fachhochschulen, die wissenschaftlichen Einrichtungen und forschenden Unternehmen der Metropole Ruhr. Zeitgleich laden sie in der WissensNacht Ruhr an 11 Veranstaltungsorten in Bochum, Dortmund, Duisburg, Essen, Gelsenkirchen und Kamp-Lintfort zu Workshops, Laborführungen, Demonstrationen, Diskussionsforen und Vorträgen ein. Unterschiedlichste Disziplinen präsentieren ihre besondere Herangehensweise an den Klimawandel, denn die WissensNacht Ruhr will mit einem multidisziplinären Ansatz das Thema inhaltlich vermitteln und persönlich erlebbar machen. Drei Shuttlebuslinien und der öffentliche Personennahverkehr ermöglichen eine abwechslungsreiche Erkundungstour durch die Wissenschaftslandschaft Ruhr. In Dortmund kann die WissensNacht Ruhr am Dortmunder U erkundet werden.

Die WissensNacht Ruhr ist Teil des Dekadenprojekts Klimametropole RUHR 2022, regionaler Partner der KlimaExpo.NRW. Mehr Informationen finden Sie unter www.wissensnacht.ruhr

WissensNacht Ruhr

ABENTEUER KLIMA

2. OKTOBER 2014

16:00 - 24:00 UHR

www.wissensnacht.ruhr

metropoleruhr

Veranstalter:



Regionalverband Ruhr



KlimaExpo.NRW
regionaler Partner

Ein Projekt für die:

Klimametropole RUHR 2022

Partner:



coölibri

Gefördert durch:

Ministerium für Innovation,
Wissenschaft und Forschung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Stiftung
Mercator



EUROPÄISCHE UNION
Investition in unsere Zukunft
Europäischer Fonds
für Regionale Entwicklung

KlimaExpo.NRW
Motor für den Fortschritt

Die Stromwerkstatt

9.30–12.30 Uhr

Kinder- und Jugendtechnologiezentrum,
Rheinlanddamm 201, 44139 Dortmund

Strom kommt aus der Steckdose. Aber wie kommt er da hinein? Wie wird Strom gemacht und was ist das eigentlich genau? Für Kinder ist das Vorhandensein von Strom und Elektrizität selbstverständlich. Aber warum sollen wir Strom sparen? Gibt es irgendwann keinen mehr? Dieses und den verantwortlichen Umgang mit der Ressource wollen wir bewusst machen. Die Kinder lernen verschiedene Aspekte zum Thema Elektrizität kennen. Sie können im eigenen Lerntempo alleine oder mit Partnern an Stationen spannende Fragen experimentell lösen. Im eigenen Forscherheft halten die Kinder ihre Beobachtungen fest.

Ein gemeinsames Unterrichtsprojekt von KITZ.do und DEW21. Interessierte Einzelpersonen können gerne nach vorheriger Anmeldung unser Projekt kennenlernen.

Veranstalter:

KITZ.do

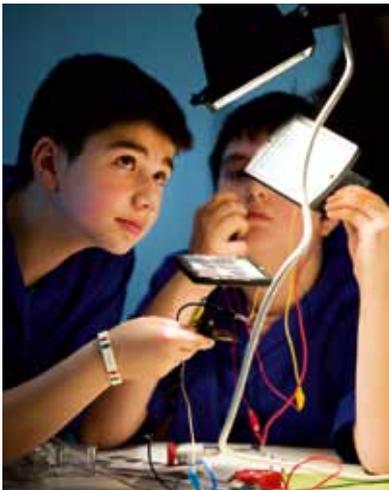
Rheinlanddamm 201

44139 Dortmund

(0231) 47 64 69 30, (0231) 86 41 14 03

info@kitzdo.de

www.kitzdo.de



Aktionstag: Licht und Beleuchtung

9.30–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Verbraucherzentrale NRW – Beratungsstelle Dort-
mund, Gnadenort 3–5, 44135 Dortmund

Licht richtig auswählen – leichter gesagt als getan! Welches ist die passende Lampe für den richtigen Ort und Zweck? Was bedeuten Lumen und Kelvin? Mit welcher Lampe spare ich nicht nur CO₂, sondern entlaste auch meine Haushaltskasse? Qualität und Preis anhand von aktuellen Testergebnissen! Zu all diesen Themen können sich Interessierte am Aktionstag in der Beratungsstelle anhand von Informations- und Anschauungsmaterialien informieren.

Veranstalter:

Verbraucherzentrale NRW – Beratungsstelle Dortmund,
Umweltberatung

Gnadenort 3-5

44135 Dortmund

(0231) 72 09 17 05, (0231) 72 09 17 09

dortmund.umwelt@vz-nrw.de

www.vz-nrw.de

Energiewende 3.0: erleben, erfahren, erforschen

10.00–12.00 Uhr

TU Dortmund – ie³ Institut für Energiesysteme, Energieeffizienz und Energiewirtschaft
Kompetenzzentrum Elektromobilität, Infrastruktur & Netze

Es ist unumstritten, dass die Realisierung einer nachhaltigen Energieversorgung mit erneuerbaren Energien notwendig ist – die Energiewende ist unausweichlich. Als komplexes Themengebiet bringt sie viele neue Herausforderungen, aber auch Chancen mit sich. Einen substanziellen Baustein der Energiewende stellt die Elektromobilität dar, die in den letzten Jahren große Fortschritte erzielt hat.

In der Laborhalle für Elektromobilität und Energiewende des Instituts ie³ der TU Dortmund können Sie Einblicke in die Forschung und Anwendung der Elektromobilität erlangen und Technologien für die Energiewende erleben. Außerdem erhalten Sie Informationen zum Masterplan Energiewende der Stadt Dortmund und können gemeinsam mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Akteuren über die Bedeutung der Energiewende für unsere Stadt diskutieren.

Veranstalter:

TU Dortmund – ie³

Emil-Figge-Str. 76, Einfahrt 2

44227 Dortmund

(0231) 97 42 41 31, (0231) 97 42 41 39

Fritz.Rettberg@tu-dortmund.de

www.ie3.tu-dortmund.de



Schulkino

10.00–12.30 Uhr

Fritz-Henßler-Haus, Geschwister-Scholl-Str. 33–37,
44135 Dortmund

Das Umweltamt der Stadt Dortmund, das Fritz-Henßler-Haus und DEW21 bieten gemeinsam für Dortmunder Schulen den Film „Eine unbequeme Wahrheit“ mit Al Gore an. Ein mitreißender Dokumentationsfilm mit dem ehemaligen US Vizepräsident Al Gore über die globale Erwärmung und deren Auswirkungen.

Für die Schulvorführung wird um Anmeldung gebeten unter klima@stadtdo.de.

Veranstalter:

Umweltamt, Stadt Dortmund

Brückstraße 45

44122 Dortmund

(0231) 50-2 54 22, (0231) 50-2 54 28

klima@stadtdo.de

www.klima-ist-heimspiel.de

WILO SE – Unternehmenspräsentation: Energieeffizienz und Werksrundgang

10.00–17.00 Uhr

WILO SE, Nortkirchenstr. 100, 44263 Dortmund

Unternehmenspräsentation mit anschließendem Werksrundgang.

Mit der Entwicklung von zukunftsweisenden Technologien stellen wir uns frühzeitig auf die Energiewelt von morgen ein. Unser Fokus liegt auf energieeffizienten Produkten, maßgeschneiderten, nachhaltigen Energiesparkonzepten, intelligenten Kommunikationslösungen bis hin zu zukünftigen Energiespeicherlösungen. Vortrag durch Christos Natis.

Präsentation und Werksführung am 02.10.2014 um 11.00 Uhr, 13.00 Uhr und 15.00 Uhr.

Um Anmeldung bis zum 12.09.2014 wird gebeten:

anja.crucius@wilo.com

Veranstalter:

WILO SE

Nortkirchenstr. 100

44263 Dortmund

(0231) 41 02 0, (0231) 41 02 65 65

anja.crucius@wilo.com

www.wilo.de



Persönliche Beratung zum Bauen und Modernisieren

10.00–12.00 Uhr und 14.00–19.00 Uhr

dlze – Dienstleistungszentrum Energieeffizienz und Klimaschutz, Berswordt-Halle/Stadthaus, Kleppingstr. 37, 44135 Dortmund

Informiert wird hier zu den Themen energetisches Modernisieren bzw. energieeffizientes Bauen. Die Initialberatung ermöglicht einen Überblick über die möglichen Einsparpotentiale beim Gebäude. Welche regenerativen Energien am Objekt eingesetzt werden können, ist ebenso Bestandteil der Beratung wie grundlegende Informationen zu konkreten Maßnahmen wie Heizungsanlagenerneuerung oder Fassadendämmung und deren Kosten. Ein breites Informationsangebot zu ökologischen Baustoffen, die sowohl beim Neubau als auch beim Altbau eingesetzt werden können, ist ebenfalls vorhanden.

Damit sich die Energieberater auf das Gespräch optimal vorbereiten können, ist eine Anmeldung wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich.

Beim Umwelttelefon unter (0231) 50-2 54 81 oder per E-Mail unter umweltamt@dortmund.de.

Veranstalter:

Umweltamt, Stadt Dortmund

Brückstraße 45

44122 Dortmund

(0231) 50-2 54 22, (0231) 50-2 54 81

umweltamt@stadtdo.de

www.dlze.dortmund.de



Das EnergiePlusHaus am PHOENIX See

Führungen: 13.00–14.00 Uhr, 15.00–16.00 Uhr

Öffnungszeiten: 13.00–17.00 Uhr

EnergiePlusHaus am PHOENIX See, Am Remberg 84,
44269 Dortmund

Das EnergiePlusHaus ist ein Haus, das mehr Energie erzeugt als es verbraucht. Es ist ein mehrfach prämiertes Musterhaus. Ob Sie ein Haus bauen wollen, sich für Wärmedämmung, Solartechnik oder innovative Baustoffe interessieren – das EnergiePlusHaus informiert beispielhaft über alle Aspekte des energiesparenden und nachhaltigen Bauens. In den Öffnungszeiten wird außerdem ein Projekt aus dem Masterplan Energiewende vorgestellt. Es ist die Bildungsinitiative Energiewende (BinE). Sie soll die Wissensvermittlung sowie die Sensibilisierung und Akzeptanzsteigerung für Veränderungsprozesse im Rahmen der Energiewende im Wesentlichen bei Kindern und Jugendlichen fördern. Verstärkt und systematisch sollen die Themen Ressourceneffizienz, Energie und Mobilität in- und außerhalb bestehender Lehrpläne aufgegriffen werden.

Veranstalter:

DEW21

Ostwall 51

44135 Dortmund

(0231) 544-4007, (0231) 544-4059

www.dew21.de

www.energieeffizienz-dortmund.de

NIJAMBO – Energie für die Zukunft

13.30–17.00 Uhr

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark, Florianstraße 2, 44139 Dortmund

Die Ausstellung NIJAMBO zeigt anhand von Dingen, die aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken sind, wie unser Alltag mit dem Leben von Menschen in anderen Ländern verbunden ist. Was hat das Mädchen in Südafrika, das Jahr für Jahr einen längeren Weg zum Brunnen zurücklegen muss, mit den Orangen im Supermarkt zu tun? Warum muss eine Familie in Brasilien wegen der bei uns heißbegehrten Hamburger umziehen? Und muss es sein, dass ein T-Shirt um die ganze Welt reist, bevor wir es bei uns im Laden kaufen können? Auf einer Arche Noah kann man Tiere beobachten, an einer „Energiewand“ darüber nachdenken, wie wir in Zukunft leben können, ohne dass dies auf Kosten anderer geschieht. Eine „Zukunftsmaschine“ bringt Dinge in Bewegung und ein Riesenglobus erzählt Geschichten über das Glück.

Veranstalter:

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark

Florianstraße 2

44139 Dortmund

(0231) 50-2 61 27

info@mondomio.de

www.mondomio.de



Endstation Nachtspeicherheizung? Kosten sparen beim richtigen Umgang und Wartung von Nachtspeicher- heizungen

EnergieTisch – Vortrag mit Möglichkeit zum Gespräch
18.00–20.00 Uhr

dlze – Dienstleistungszentrum Energieeffizienz und
Klimaschutz, Berswordt-Halle/Stadthaus, Kleppingstr. 37,
44135 Dortmund

In Dortmund gibt es noch 17.000 Wohnungen, die mit Nachtspeichern beheizt werden. Doch auch Nachtspeicherheizungen können mit einigen Grundregeln energieeffizienter betrieben werden. Der Vortrag informiert darüber, wie bei einer Nachtspeicherheizung Strom und Kosten reduziert werden können und thematisiert die aktuellen gesetzlichen Regelungen.

Referent: Willibert Michels, Handwerkstrainer

Um Anmeldung wird gebeten:

(0231) 50-2 52 81 (dlze: Herr Müller) oder

(0231) 50-2 54 22 (Umwelttelefon)

umweltamt@dortmund.de

Veranstalter:

Umweltamt, Stadt Dortmund

Brückstraße 45

44122 Dortmund

(0231) 50 2 54 22, (0231) 50-2 54 28

umweltamt@stadtdo.de

www.dlze.dortmund.de



Das EnergiePlusHaus am PHOENIX See

Führungen: 13.00–14.00 Uhr, 15.00–16.00 Uhr

Öffnungszeiten: 13.00–17.00 Uhr

EnergiePlusHaus am PHOENIX See, Am Remberg 84,
44269 Dortmund

Das EnergiePlusHaus ist ein Haus, das mehr Energie erzeugt als es verbraucht. Es ist ein mehrfach prämiertes Musterhaus. Ob Sie ein Haus bauen wollen, sich für Wärmedämmung, Solartechnik oder innovative Baustoffe interessieren – das EnergiePlusHaus informiert beispielhaft über alle Aspekte des energiesparenden und nachhaltigen Bauens. In den Öffnungszeiten wird außerdem ein Projekt aus dem Masterplan Energiewende vorgestellt. Es ist die Bildungsinitiative Energiewende (BinE). Sie soll die Wissensvermittlung sowie die Sensibilisierung und Akzeptanzsteigerung für Veränderungsprozesse im Rahmen der Energiewende im Wesentlichen bei Kindern und Jugendlichen fördern. Verstärkt und systematisch sollen die Themen Ressourceneffizienz, Energie und Mobilität in- und außerhalb bestehender Lehrpläne aufgegriffen werden.

Veranstalter:

DEW21, Dortmund

Ostwall 51

44135 Dortmund

(0231) 544-4007, (0231) 544-4059

www.dew21.de

www.energieeffizienz-dortmund.de



NIJAMBO – Energie für die Zukunft

13.30–17.00 Uhr

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark,
Florianstraße 2, 44139 Dortmund

Die Ausstellung NIJAMBO zeigt anhand von Dingen, die aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken sind, wie unser Alltag mit dem Leben von Menschen in anderen Ländern verbunden ist. Was hat das Mädchen in Südafrika, das Jahr für Jahr einen längeren Weg zum Brunnen zurücklegen muss, mit den Orangen im Supermarkt zu tun? Warum muss eine Familie in Brasilien wegen der bei uns heißbegehrten Hamburger umziehen? Und muss es sein, dass ein T-Shirt um die ganze Welt reist, bevor wir es bei uns im Laden kaufen können? Auf einer Arche Noah kann man Tiere beobachten, an einer „Energiewand“ darüber nachdenken, wie wir in Zukunft leben können, ohne dass dies auf Kosten anderer geschieht. Eine „Zukunftsmaschine“ bringt Dinge in Bewegung und ein Riesenglobus erzählt Geschichten über das Glück.

Veranstalter:

Kindermuseum mondo mio! im Westfalenpark
Florianstraße 2
44139 Dortmund
(0231) 50- 2 61 27
info@mondomio.de
www.mondomio.de



Geocaching zu Klimaschutz und Klimawandel weltweit

14.00–17.00 Uhr

Treffpunkt: Berswordt-Halle, Südwall 2–4,
44122 Dortmund

Familien mit Kindern im Alter von 7 bis 11 Jahren sind herzlich eingeladen, mit GPS-Geräten in der Dortmunder Innenstadt zu erkunden, wie sie selbst zum Klimaschutz beitragen können. Was hat die Banane am Obststand und das Würstchen an der Pommestube mit dem Klimawandel zu tun? Wie sind Kinder weltweit vom Klimawandel betroffen? Wie kann ich mich stark machen für den Klimaschutz?

Nach einer kurzen Einführung in den Umgang mit den GPS-Geräten, geht es los auf die Entdeckertouren, bei denen gut versteckte Cacheboxen gesucht und knifflige Aufgaben gelöst werden. Die GPS-Geräte werden verliehen (bitte Personalausweis mitbringen).

Leitung: Eva-Maria Reinwald

Um Anmeldung wird gebeten:

gabriele.walz@moewe-westfalen.de; Tel: (0231) 54 09-79

Veranstalter:

Amt für MÖWe der Evangelischen Kirche von Westfalen
Olpe 35
44135 Dortmund
(0231) 54 09-293, (0231) 54 09-21
eva.reinwald@moewe-westfalen.de
www.moewe-westfalen.de

Klimasparbuch Dortmund 2015

Hier trifft Schnäppchenjäger auf Weltverbesserer!

Klimaschutz? Das klingt wichtig, aber auch mühsam und nach unkomfortablen Einschränkungen. Wichtig? In der Tat. Mühsam? Eigentlich nicht, wenn man weiß, wie. Und was die Einschränkungen betrifft. Es gibt immer gute Alternativen. Denn es gibt unzählige Herangehensweisen – jeder kann auf seine Art etwas tun. Wie sich das konkret umsetzen lässt, verrät Ihnen das Klimasparbuch mit Tipps und Gutscheinen.

Klimatipps für Dortmund

Haben Sie sich schon immer gefragt, wo Sie in Dortmund selbst unter Anleitung Ihr Rad reparieren können? Die Dortmunder Klimatipps zeigen Ihnen lokale Alternativen auf, wo und wie Sie Klima und Geldbeutel schonen können.

Klimagutscheine für Dortmund

Wo kann man klimaschonende Produkte kaufen? Zahlreiche Gutscheine und Vergünstigungen helfen Ihnen beim „Klima Probefahren“. Testen Sie es und sparen dabei eine ganze Menge.

Das Klimasparbuch ist ein lokales, praxisorientiertes Ratgeber- und Gutscheinbuch für den Klimaschutz in allen Bereichen des Alltags. Es nimmt Sie an die Hand und führt Sie in Ihrer Stadt an all die Ecken, wo man einkaufen, essen und entspannen kann und dabei sowohl das Klima als auch den eigenen Geldbeutel schont. So ist das Klimasparbuch ein praktisches Beispiel dafür, dass sich Klimaschutz rechnet – individuell, lokal und global.

Und so geht's:

Das Klimasparbuch finden Sie unter www.klimasparbuch.dortmund.de. Einfach mit Ihrer Emailadresse bei der Stadt Dortmund online registrieren und schon haben Sie direkten Zugriff auf Ihre Klimagutscheine.

Viel Spass beim Genießen und Klimaschützen wünscht Ihnen das Klima-Team im Umweltamt!



Das Klimasparbuch Dortmund 2015 wurde gefördert durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt in Zusammenarbeit mit dem Klimasparbuch-Team der oekom verlag GmbH.

Weitere Informationen finden Sie unter www.klimaschutz-kommunizieren.net

Stadt Dortmund,
Jugendamt, Kulturbetriebe,
Stadtplanungs- und Bauordnungsamt,
Umweltamt, Wirtschaftsförderung



DEW21

Dienstleistungszentrum
Energieeffizienz
und Klimaschutz
dlze

Dortmund Airport 21

U DORTMUNDER U
ZENTRUM FÜR KUNST
UND KREATIVITÄT

DSW21



**Handwerkskammer
Dortmund**

Institut für
Energiesysteme, Energieeffizienz
und Energiewirtschaft



klimametropole **RUHR 2022**



tu technische universität
dortmund

**velo
kitchen**
Das verbindet auf der Straße

verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

volkshochschule **vhs**



wilo



Quellenverzeichnis Bildmaterial

- S.4 Abbildung: Oberbürgermeister Ullrich Sierau, Copyright: Stadt Dortmund
S.8 Abbildung: Solidarische Landwirtschaft, Copyright: Stefan Schlepütz
S.10 Abbildung: Konsumkritischer Stadtrundgang, Copyright: Eine Welt Netz NRW
S.11 oben Abbildung: tour de sol 2013, Copyright: Gerald Kampert
unten Abbildung: tour de sol 2013, EnergiePlusHaus Alfdagweg,
Copyright: Gerald Kampert
S.12 Abbildung: Arche, Copyright: GP@GPM-Foto.de
S.13 Abbildung: EnergiePlusHaus, Copyright: DEW21 Frauke Schumann
S.14 Abbildung: Ralf Schüler
S.16 Rainer Sturm pixelio.de
S.17 links Abbildung: Kakaoecke, Copyright: GP@GPM-Foto.de
rechts Abbildung: Solarwerkstatt, Copyright: GP@GPM-Foto.de
S.18 Abbildung: EnergiePlusHaus, Copyright: DEW21 Frauke Schumann
S.19 Lupo pixelio.de
S.20 Verena Berk pixelio.de
S.21 Abbildung: Luftbild Westfalenhallen Dortmund, Copyright: Archiv Westfalenhallen
S.22 Abbildung: EnergiePlusHaus, Copyright: DEW21 Frauke Schumann
S.24 Abbildung: Energieeffizienz-Haus, Copyright: DEW21 Frauke Schumann
S.25 Abbildung: Werkstatt Velokitchen, Copyright: VeloKitchen Dortmund
S.26 Ralph-Thomas Kühnle pixelio.de
S.27 Abbildung: Luftbild Westfalenhallen Dortmund, Copyright: Archiv Westfalenhallen
S.28 Abbildung: chaurière ballon et petit vélo, Copyright: meailleluc.com/ fotolia.de
S.29 Abbildung: EnergiePlusHaus, Copyright: DEW21 Frauke Schumann
S.30 Abbildung: Ökoprofit trifft Ressourceneffizienz,
Copyright: Wirtschaftsförderung Dortmund
S.31 Abbildung: Solarwerkstatt, Copyright: GP@GPM-Foto.de
S.32 Abbildung: Energieeffizienz-Haus, Copyright: DEW21 Frauke Schumann
S.33 Abbildung: Lachendes älteres Paar beim Umzug, Copyright: contrastwerkstatt/ fotolia.de
S.35 Abbildung: Thermal Imaging of a half isolated apartment
Copyright: Ingo Bartussek/ fotolia.de
S.36 oben Abbildung: Dortmund Airport, Copyright: Flughafen Dortmund
unten Abbildung: Luftbild Flughafen Dortmund, Copyright: Flughafen Dortmund
S.37 Abbildung: Roofer at work, Copyright: Ingo Bartussek/ fotolia.de
S.38 Abbildung: EnergiePlusHaus, Copyright: DEW21 Frauke Schumann
S.39 Abbildung: Arche, Copyright: GP@GPM-Foto.de
S.40 Abbildung: EDG Führung Foto, Copyright: EDG Entsorgung Dortmund GmbH
S.41 Abbildung: Frau hält Hände über ihr Sparschein, Copyright: contrastwerkstatt/ fotolia.de
S.44 Abbildung: Stromwerkstatt, Copyright: KITZ.do
S.45 Abbildung: Aktionstag Licht und Beleuchtung, Copyright: Verbraucherzentrale NRW
S.47 Joujou pixelio.de
S.48 Abbildung: Haupteingang WILO, Copyright: WILO SE
S.49 Abbildung: Rohbau, Copyright: view7/ photocase.de
S.50 Abbildung: EnergiePlusHaus, Copyright: DEW21 Frauke Schumann
S.51 links Abbildung: Kakaoecke, Copyright: GP@GPM-Foto.de
rechts Abbildung: Solarwerkstatt, Copyright: GP@GPM-Foto.de
S.52 pixelio GG-Berli
S.53 Abbildung: EnergiePlusHaus, Copyright: DEW21 Frauke Schumann
S.54 Abbildung: Arche, Copyright: GP@GPM-Foto.de
S.55 Abbildung: Ralf Schüler

Impressum

Herausgeber: Stadt Dortmund, Umweltamt
Redaktion: Dr. Rainer Mackenbach (verantwortlich), Gabriele Wysgol
Layout, Druck: Dortmund-Agentur 08/14



dortmund
Klima
ist heimspiel

Getreu dem Motto

„dortmund – Klima ist heimspiel“

wollen wir zusammenhalten und aktiv werden.

Jeder auf seine Weise.

Wieso „Klima ist heimspiel“ für Dortmund? Klimaschutz fängt zu Hause an. Das Ausschalten von Stand-by, die Nutzung von LEDs, das Dämmen der Wände oder auch das Kochen mit Deckel. Klimaschutz ist eine Teamaufgabe.

Dortmund ist eine Fußballstadt. Wir in Dortmund wissen: Ein Heimspiel kann man nur als Team erfolgreich bestreiten. Dabei kommt es auf die Leistung jedes einzelnen Spielers an.

Aktionen und Neuigkeiten zum Klimaschutz in Dortmund finden Sie unter:

www.klima-ist-heimspiel.de

